

CLASSIC DRIVER

Lotus Evora S und Evora IPS: Premiere in Paris



Noch bevor die neuen Lotus-Modelle Evora S und Evora IPS ihre Publikumspremiere beim diesjährigen Pariser Autosalon feiern, liefert Lotus bereits erste Fotos und Details zum Sportwagenduo. Mit dem Evora IPS - das Kürzel steht für „Intelligent Precision Shift“ - wird eine neue Automatik-Variante des 2+2-Sitzers erhältlich sein. Der Lotus Evora S kommt dagegen mit einem leistungsgesteigerten 3,5-Liter-V6.

Der Sechszylinder-Mittelmotor aus dem Toyota-Regal leistet im Evora S statt 280 PS ([Basis-Evora](#)) satte 350 PS und 400 Nm bei 4.500/min. Damit Beschleunigt der Sportwagen in 4,8 Sekunden von Null auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von fast 280 km/h. Im Schnitt soll das Triebwerk 10,2 Liter auf 100 Kilometern verbrauchen, was für Lotus-Verhältnisse nicht gerade wenig ist. Der Evora S verfügt über eine Sporttaste, die es ermöglicht, die Gasannahme zu regulieren und ein Bypass-Ventil in der Abgasanlage zu aktivieren. Außerdem wird über den Schalter der Drehzahlbegrenzer geöffnet und das elektronische Stabilitätsprogramm so verändert, dass sich - laut Lotus - das Fahrerlebnis komplett verändert.





Mit dem Evora IPS bietet Lotus derweilen eine komfortable Variante des Basis-Evora. Der IPS wird von dem 280 PS starken Basis-Sechszylinder befeuert - und das erstmals in Kombination mit einem Sechsgang-Automatikgetriebe. Der Fahrer kann zwischen vollautomatischen oder manuellen Gangwechseln per „Paddle Shift“ am Lenkrad wählen.



Text: [Jan Richter](#)
Fotos: Lotus

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter
[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)
Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/lotus-evora-s-und-evora-ips-premiere-paris>
© Classic Driver. All rights reserved.